HÖRT UNS!

Junge Konzerte Hamburg geben Schüler:innen eine Bühne

Aufruf an Hamburger Schulen: Jetzt für die dritte Runde 2027 bewerben

Hamburg, 1. November 2026 **–** Was bewegt uns – und wie bringen wir das auf die Bühne? Bei *Junge Konzerte Hamburg – Deine Stadt, Deine Bühne!* geben Schüler:innen den Ton an. Gemeinsam mit jungen Musiker:innen von Jugend musiziert machen sie aus ihren Themen eigene Konzert- und Performance-Formate. Nach der erfolgreichen zweiten Runde sind Hamburger Schulen eingeladen, mitzumachen: Die dritte Runde für 2027 startet bereits Ende November 2026.

Von der ersten Idee bis zum Auftritt liegt die Gestaltung in den Händen der Schüler:innen. Sie entwickeln die Dramaturgie, planen Abläufe und überlegen, wie sie ihr Publikum erreichen. In professionell begleiteten Workshops, die in den Schulalltag integriert werden, lernen sie, ein Projekt gemeinsam zu tragen – auch dann, wenn Vorstellungen auseinandergehen. So verbinden sich musikalische Bildung und Projektmanagement mit der Erfahrung: Meine Ideen zählen. Gemeinsam können wir etwas bewegen.

Das Projekt von *Jugend musiziert Hamburg* wird von der Haspa Musik Stiftung gefördert und in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg realisiert.

Als Schirmherrin lädt **Bildungssenatorin Ksenija Bekeris** Hamburgs Schulen zur Teilnahme ein: „Bei Junge Konzerte gestalten Schülerinnen und Schüler ein Konzert nach ihren eigenen Vorstellungen. Sie bringen das auf die Bühne, was sie beschäftigt und was sie mit ihrer Musik ausdrücken möchten. Dabei erleben sie, wie aus ihren Ideen Schritt für Schritt ein gemeinsamer Auftritt wird. Am Ende vor Publikum zu stehen und zu sehen, was man zusammen auf die Beine gestellt hat, ist eine besondere Erfahrung. Als Schirmherrin lade ich Hamburgs Schulen herzlich ein, ihren Schülerinnen und Schülern diese Möglichkeit zu geben und sich für die nächste Runde 2027 zu bewerben."

Eigene Ideen brauchen Schulen, die ihnen Raum geben

Gesucht werden Hamburger Schulen und engagierte Musiklehrkräfte, die künstlerische Experimente ermöglichen und ihre Schüler:innen ermutigen, eigene Themen einzubringen. Das Projektteam begleitet die Gruppen von der Ideenentwicklung bis zum Auftritt und übernimmt die gesamte organisatorische Arbeit. Im gemeinsamen Gestalten wachsen Kreativität, Teamgeist und Verlässlichkeit. Jugendliche stärken ihre Ausdrucksfähigkeit und erleben, wie unterschiedliche Sichtweisen zu einem gemeinsamen Ergebnis werden.

Janna Prüßner, **Geschäftsführerin der Haspa Musik Stiftung**, betont anlässlich der fortgesetzten Förderung: „Gerade in diesen komplexen Zeiten, in denen es Kindern und Jugendlichen oft schwerfällt, sich zu orientieren, bietet ihnen das Projekt einen geschützten Raum, in dem sie ihre Ängste und Hoffnungen frei ausdrücken und durch musikalische und künstlerische Arbeit in etwas Positives und Verbindendes verwandeln können."

„Nicht später, nicht irgendwann – jetzt!" Diese Kernbotschaft der Teilnehmenden von 2026 ist zugleich ein direkter Aufruf an Hamburgs Schulen: **Machen Sie 2027 mit!** Geben Sie Ihren Schüler:innen die Möglichkeit, ihre Stimmen zu erheben, ihre Gedanken und Gefühle auf die Bühne zu bringen – vor einem Publikum, das zuhört und verstehen will.

Bewerbungen und Anfragen ab sofort: Cecilia Amado, Geschäftsführung Jugend musiziert Hamburg, c.amado@jumu-hamburg.de. Projektstart: Ende November 2026.

Jugend musiziert ist der weltweit größte Musikwettbewerb für Kinder und Jugendliche. Seit 1964 fördert er musikalische Talente und kulturelle Bildung. In Hamburg organisiert **Jugend musiziert Hamburg e.V.** die Regional- und Landeswettbewerbe – unterstützt von der Hamburger Schulbehörde und der Hochschule für Musik und Theater.

Die **Haspa Musik Stiftung** engagiert sich seit 2008 für die Förderung junger Talente und die Stärkung des kulturellen Lebens in Hamburg. Mit *Junge Konzerte Hamburg – deine Stadt, deine Bühne!* baut sie gemeinsam mit *Jugend musiziert Hamburg* ihr Engagement aus, um Musik- und Kulturangebote gezielt an Schulen zu bringen.

Die **Hochschule für Musik und Theater Hamburg (HfMT)** zählt international zu den 100 renommiertesten Institutionen im Bereich Musik. Sie vereint Ausbildung und Forschung in den Fachbereichen Musik, Theater, Pädagogik und versteht sich als Ort der künstlerischen Exzellenz, Vielfalt und gesellschaftlichen Verantwortung.

Pressekontakt: Katrin Mengen

Mobil: +49 178 489 8010 · E-Mail: k.mengen@jugend-musiziert-hamburg.org

Weitere Informationen: www.jugend-musiziert-hamburg.org